

GELEITWORT VON PROFESSOR DR. FRITZ MARTINI . . . . .	VII
VORWORT . . . . .	XI
1. TEIL LEBEN UND WERK . . . . .	1
I. HERKUNFT UND ANFÄNGE. DIE HEIMATSTADT NEISSE . . . . .	1
II. ERSTE KONTAKTE MIT DER JUNGEN EXPRESSIONISTISCHEN GENERA- TION . . . . .	7
III. KRIEGSJAHRE . . . . .	13
IV. BERLIN . . . . .	17
1. Exkurs über die Komödien . . . . .	20
2. Exkurs über die Prosa . . . . .	25
a) Der Roman »Cajetan Schaltermann« . . . . .	25
b) Die Erzählungen »Hilflose Augen« . . . . .	31
c) Der Roman »Der Flüchtling« . . . . .	35
d) Die Erzählung »Der Todeskandidat« . . . . .	39
3. Exkurs über die Berliner Kritiken . . . . .	41
a) Buchkritiken . . . . .	41
b) Theaterkritiken . . . . .	47
V. LETZTE JAHRE VOR DER EMIGRATION . . . . .	54
VI. DIE EMIGRATION . . . . .	59
2. TEIL INTERPRETATION DES LYRISCHEN WERKES . . . . .	76
I. DIE FRÜHEN GEDICHTE . . . . .	76
1. Anfänge . . . . .	76
2. Berührung mit dem Jugendstil . . . . .	81
II. „FORTGESCHRITTENE LYRIK“ . . . . .	86
1. Übergänge . . . . .	86

2. Aufnahme expressionistischer Themen . . . . .	89
3. Stadtdichtung und lyrische Grotesken . . . . .	95
4. „Erweckung des Herzens“ . . . . .	98
5. Porträts . . . . .	102
III. DICHTUNG AM RANDE DES EXPRESSIONISMUS . . . . .	107
1. Gedichte der Andacht . . . . .	107
2. Gedichte für Leni . . . . .	113
3. Gedichte der Empörung . . . . .	118
IV. EINKEHR IN DIE TRADITION . . . . .	123
1. Romantisierung der Welt . . . . .	123
2. Das einfache Gedicht . . . . .	125
V. WIEDERAUFNAHME FRÜHERER THEMEN UND FORMEN . . . . .	128
1. Die Stadt . . . . .	128
2. Couplets . . . . .	133
VI. DIE GEDICHTE DER EMIGRATION . . . . .	135
VII. DIE SELBSTDEUTUNG DER LYRIK MAX HERRMANN-NEISSES . . . . .	148
VIII. DEUTUNG DES HERRMANNSCHEN WERKES DURCH DIE ZEIT- GENOSSEN . . . . .	154
SCHLUSS . . . . .	158
LITERATURVERZEICHNIS . . . . .	161
ANMERKUNGEN . . . . .	169
REGISTER . . . . .	185